

Tropfenbewässerung für Schulgärten

Aus „Zimbabwe im Fokus“ Nr 78 / 2024, S.11 „Dürre und Wassermangel“:

„Der Klimawandel hat sich im Südlichen Afrika schon seit langem zu einer allgegenwärtigen Krise entwickelt, deren unterschiedliche Erscheinungsformen insbesondere vulnerable Bevölkerungsgruppen bedrohen. Dazu gehören Überschwemmungen auf Grund tropischer Wirbelstürme, Rückgang der Regentage sowie Zunahme der Trockenperioden während der Regenzeit, extreme Hitzetage und Dürren.“

Schulen mit ihren angeschlossenen Schulgärten – und soweit auch ein Bohrloch vorhanden – tragen zur Grundversorgung der Kinder bei. Damit das wenige vorhandene Wasser optimal genutzt wird, hat IPA in den vergangenen Monaten Tropfenbewässerungs-Anlagen in den folgenden Einrichtungen verlegen lassen:

- Midlands Childrens Home, Rosedale
- MCH, Pamusha Projekt
- Gumbure Primary School
- Insukamini Primary School

